

10. Sitzung

Sitzungstag: 26. März 1966

Sitzungsort: Gemeindeamt Gaschurn

anwesend:	abwesend:	Abwesenheitsgrund
-----------	-----------	-------------------

Vorsitzender:  
Peter Wachter

Sepp Tschofen  
Mattle Manfred  
Walter Netzer  
Ferdinand Ganahl  
Gotthard Pfeifer  
Richard Pfeifer  
Elmar Klehenz  
Otto Rudigier  
Artur Gschaider  
Pfeifer Ernst  
Ludwig Rudigier  
Hubert Dich  
Anton Märk  
Reinhold Rudigier  
Ing. J. Brodt  
Arnold Keßler  
Herbert Tschofen

-2-

1. Eröffnung der Sitzung.
2. Schimeisterschaften 1967 - Schreiben vom Ski-Club Montafon.
3. Gast- und Schankgewerbekonzession - Sohler Kunigunde, Ga. 10a.
4. Straßenbeleuchtung Gaschurn
5. Wegbau Ganifer: Baulos II (Oberwald) - AI-Kredit
6. Polytechnischer Lehrgang - Schaffung von Schulräumen.
7. Schülerauto zum Besuch höherer Schulen in Bludenz.
8. Schilift - Gesellschaft Partenen
9. Jagdverpachtung Obervallüla
10. Kaufvertrag mit Alwin Pfeifer. Gaschurn 129
11. Liftanalgen Gaschurn - Annahme eines Kredites
  - 11 a) Sportplatz Gaschurn
  - b) Gemeindehaus - Grundkauf
12. a) Grundstück im Röthler - Schreiben der VIW A.G.  
b) Valschavielbach - Verbauungsprojekt
13. Kanalisation Partenen
  14. 220 kV-Leitung Partenen - Bürs. Schreiben der VIW AG.
15. Vertraulich.
16. Schneeräumung - Bova Partenen
17. Gast- und Schankgewerbekonzession - Vorarlberger Illwerke A.G.
18. Bauabstandsnachsicht - Georg Knoferl, Partenen

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr

Zu Punkt 1 Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung sowie die Zuhörer aufs Beste. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben und diese somit vom Vorsitzenden als genehmigt erklärt.

Zu Punkt 2 Das Schreiben des Ski-Clubs Montafon vom 17.2.1966 wird zur Kenntnis genommen und beschlossen, die Bewerbung des SC Silvretta Partenen um den Torlauf der Österr. Schimeisterschaften 1967 zu befürworten.

Zu Punkt 3 Zum Ansuchen der Sohler Kunigunde, Gaschurn Nr. 10a. um Verleihung der Konzession für das Gast- und Schankgewerbe nach § 16 (1) GewO., im Berechtigungsumfang lit. a) bis f) beschränkt auf die im Hause wohnenden Gäste, in der Betriebsform einer Fremdenpension. dem Standort Gaschurn 10a und dem Betriebsnamen Pension "Sohler", (Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz, Zl.IIb- 318-1966. vom 10.2.1966), wird der Lokalbedarf einstimmig befürwortet.

Zu Punkt 4 Straßenbeleuchtung Gaschurn. Betreffend Errichtung einer Straßenbeleuchtung in Gaschurn (vom Mühle-Stutz bis Haus Nr.27) lt. Plan, wird beschlossen, von Ing. Tschanett (VIW) ein Angebot über die erforderlichen Baumaterialien einzuholen. Nach Einlangen des Angebotes soll diese Angelegenheit vom Bauausschuß behandelt werden. Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, den Auftrag zu vergeben, sofern die Kosten den im Voranschlag 1966 unter 711/54 vorgesehenen Betrag nicht übersteigen.

Zu Punkt 5 Für die Weiterführung der Bauarbeiten des II. Bauloses des Ganiferweges wird beschlossen. einen AI-Kredit in Höhe von S 500.000,- mit einer Laufzeit von ca. 10-15 Jahren und zu einem Zinssatz von 3 % in Anspruch zu nehmen. Bürgschaft übernimmt die Gemeinde.

Zu Punkt 6 Betreffend Schaffung von Schulräumen für den Polytechnischen Lehrgang wird einstimmig beschlossen, mit der Gemeinde St.Gallenkirch in Verbindung zu treten. Gemeinderat Walter Netzer und Schulleiter Arthur Rudigier werden für diesbezügliche Aussprachen namhaft gemacht. Es wird weiters beschlossen, an die Bezirkshauptmannschaft Bludenz ein Ansuchen, betreffend Schaffung einer Hauptschule in Gaschurn. zustellen.

Zu Punkt 7 Das Schreiben der Volksschulleitung Gaschurn vom 22.2.1966 wird zur Kenntnis genommen. Die Führung eines Schülerautos nach Bludenz wird einstimmig befürwortet und eine teilweise Kostenübernahme durch die Gemeinde beschlossen. Ein Ansuchen um Beteiligung an den Kosten dieser Aktion soll an die Vorarlberger 111- werke A.G. gerichtet werden.

Zu Punkt 8

- a) Über die Namhaftmachung eines Geschäftsführers für die Schilift-Gesellschaft Partenen wird schriftlich abgestimmt. Auf Grund dieser Abstimmung wird Werner Canal, Partenen 78, mehrheitlich vorgeschlagen.
- b) Die für die Generalversammlung in der Gemeindevertretungssitzung vom 5.2.1966 bereits nominierten Gemeindevertreter bestellen einen Sprecher aus ihren Reihen.

Zu Punkt 9 Es wird einstimmig beschlossen, die Jagd Obervallüla an Kurt Müller, Oberdorf, Schweiz, um einen jährlichen Pachtschilling von S 18.000,- zu vergeben.

Zu Punkt 10 Dem Kaufvertrag mit Alwin Pfeifer, Gaschurn 129 (Kauf eines Grundstückes im Ausmaß von ca. 1,59 ha zur Erweiterung des Müllabfuhrgeländes) wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 11 Das Schreiben der Liftanlagen Ges.m.b.H. Gaschurn vom 17.3.1966 wird zur Kenntnis genommen. Mit 17 gegen 1 Stimme wird die Annahme eines Kredites von 2.000000 einer Versicherungsgesellschaft, vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindeaufsichtsbehörde, beschlossen. Das Schreiben der Vorarlberger Landesregierung. ZI. VIIa-64/29/66, vom 18.3.1966 wird ebenfalls zur Kenntnis genommen und der Lokalbedarf zum Bau und Betrieb der Sektion II des Einsesselliftes Versettlabahn, einstimmig befürwortet.

- a) Die Bauaufsicht über die Ausführung des Sportplatzes lt. Planung wird Gemeinde- Vertreter Eugen Brunold übertragen. Das Objekt soll vorläufig nicht erstellt werden. Für die Begießung des Eisplatzes soll das Wasser mittels einer Leitung vom Zerfalltobel gewonnen werden (Kunststoffrohre / 2 Zoll).
- b) Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, betreffend Grundstückserwerb für ein Gemeindehaus in Gaschurn mit Lorenzin Hermann, Gaschurn 138 und den Eheleuten

Pfefferkorn Hermann und Elisabeth, Gaschurn 183, in Verhandlung zu treten. Es soll weiters versucht werden, von Maria Tschofen. Gaschurn 88 und Pfefferkorn Ludwig, Gaschurn 87, Grundstücke für einen Übungsplatz zu erwerben.

Zu Punkt 12

- a) Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G., Zl. Pe/Sr 4b.1005.12."- vom 4.2.1966 wird zur Kenntnis genommen. Es soll in dieser Sache von einem Rechtsanwalt eine Rechtsauskunft eingeholt werden. Betreffend Wiesenweg Gaschurn - Partenen - Gufelgut sollen mit den Vorarlberger Illwerken Verhandlungen aufgenommen werden.
- b) Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G., ZI. Pe/Sr 5b.13.33, vom 4.2.1966 wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 13 Der Schlußbrief betreffend Ortskanalisation Partenen wird der Gemeindevertretung vollinhaltlich vorgetragen und die Vergabe der Bauarbeiten an die Fa. Heimbach & Schneider zustimmend zur Kenntnis genommen. Dem Ingenieur-Büro Clemens-Manahl soll nahegelegt werden, die Arbeiten bei der zentralen Kläranlage in Partenen zu forcieren, damit die Arbeiten vor Eintritt der Schneeschmelze abgeschlossen werden können, andernfalls wäre die Fa. Gabriel für Mehrkosten bzw. Wasserhaltung (zusätzliche Pumpstunden) allein verantwortlich.

Zu Punkt 14 Betreffend 220-kV-Leitung Partenen - BUrs, Dienstbarkeitsvertrag Nr. 3674 erklärt sich die Gemeindevertretung bereit zu verhandeln.

Zu Punkt 15 VERTRAULICH: Das Schreiben des Hans Fitz, wohnhaft in Schweden, wird zur Kenntnis genommen. Rechtsanwalt Dr. Schneider soll die Angelegenheit weiter behandeln.

Zu Punkt 16 Das Schreiben des Kasimir Wittwer, Partenen 51a, vom 28.2.1966 wird zur Kenntnis genommen. Zu Verhandlungen an Ort und Stelle betreffend Schneeräumung - Bova. werden Gemeindevertreter Klehenz Elmar, Ing. Johannes Brodt.

Zu Punkt 17 Werkmeister Graß Anton, Verkehrsvereinsobmann Mattle Herbert und Schilehrer Flöry Franz namhaft gemacht. Zum Ansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G., Bregenz, um Verleihung einer Gast- und Schankgewerbekonzession gem. § 16 (1) Gew.O. im Berechtigungsumfang lit. b) bis g), in der Betriebsform einer Imbißstube mit dem Standort Gaschurn. Bp.

43/43, Wärterhaus Vermunt (Schreiben der  
Bezirkshauptmannschaft Bludenz, ZI. IIb-353-1966, vom  
11.3.1966,) wird der Lokalbedarf einstimmig befürwortet.

-6-

Das Schreiben des Georg Knöferl, Partenen, vom 23.3.1966 wird  
zur Kenntnis genommen und die Bauabstandsnachsicht zum Bau  
einer Garage, westlich bis auf 80 cm gegenüber der Gp. 329/4  
und südlich bis auf 45 cm gegenüber der Gp. 329/2, Kat. Gem.  
Gaschurn, lt. Lageplan, einstimmig erteilt.

Allfälliges:

Gem. § 64 des Gemeindegesetzes werden als  
Zeichnungsberechtigte für Urkunden Gemeinderat Mattle Manfred,  
Gemeindevertreter Ludwig Rudigier und Gemeindevertreter Keßler  
Arnold namhaft gemacht.

Schluß der Sitzung um 24.00 Uhr.

# 10. Sitzung

**Sitzungstag:**

26. März 1966

**Sitzungsort:**

Gemeindeamt Gaschurn

## Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder<sup>\*)</sup>

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b>		
Peter Wachter		
Sepp Tschofen		
<b>Niederschriftführer:</b>		
Mattle Manfred		
Walter Netzer		
Ferdinand Ganahl		
Gotthard Pfeifer		
Richard Pfeifer		
Elmar Klehenz		
Otto Rudigier		
Artur Gschaider		
Eugen Brunold		
Ludwig Rudigier		
Hubert Dich		
Anton Märk		
Reinhold Rudigier		
Ing. J. Brodt		
Arnold Keßler		
Herbert Tschofen		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO<sup>\*)</sup> war — nicht — gegeben.<sup>\*\*)</sup>

<sup>\*)</sup> ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

<sup>\*\*)</sup> Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt 15

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Eröffnung der Sitzung.
2. Schimeisterschaften 1967 - Schreiben vom Ski-Club Montafon.
3. Gast- und Schankgewerbekonzession - Sohler Kunigunde. Ga. 10a.
4. Straßenbeleuchtung Gaschurn
5. Wegbau Ganifer: Baulos II (Oberwald) - AI-Kredit
- ~~6.~~ Polytechnischer Lehrgang - Schaffung von Schulräumen.
- ~~7.~~ Schülerauto zum Besuch höherer Schulen in Bludenz.
8. Schilift - Gesellschaft Partenen
9. Jagdverpachtung Obervallüla
10. Kaufvertrag mit Alwin Pfeifer. Gaschurn 129
11. Liftanalgen Gaschurn - Annahme eines Kredites
- ~~12.~~
  - a) Sportplatz Gaschurn
  - b) Gemeindehaus - Grundkauf
- ~~13.~~ 12. a) Grundstück im Röhler - Schreiben der VIW A.G.  
b) Valschavielbach - Verbauungsprojekt
- ~~14.~~ 13. Kanalisation Partenen
14. 220 kV<sup>1</sup> Leitung Partenen - Bürs. Schreiben der VIW AG.
15. Vertraulich.
16. Schneeräumung - Bova Partenen
17. Gast- und Schankgewerbekonzession - Vorarlberger Illwerke A.G.
18. Bauabstandsnachsicht - Georg Knöferl, Partenen
- 19.
- 20.

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		26. 3. 1966 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
				<u>Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr</u>
Zu Punkt	1			Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung sowie die Zuhörer aufs beste. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben und diese somit vom Vorsitzenden als genehmigt erklärt.
Zu Punkt	2			Das Schreiben des Ski-Clubs Montafon vom 17.2.1966 wird zur Kenntnis genommen und beschlossen, die Bewerbung des SC Silvretta Partenen um den Torlauf der Österr. Schi-meisterschaften 1967 zu befürworten.
Zu Punkt	3			Zum Ansuchen der Sohler Kunigunde, Gaschurn Nr. 10a, um Verleihung der Konzession für das Gast- und Schankgewerbe nach § 16 (1) GewO., im Berechtigungsumfang lit. a) bis f) beschränkt auf die im Hause wohnenden Gäste, in der Betriebsform einer Fremdenpension, dem Standort Gaschurn 10a und dem Betriebsnamen Pension "Sohler", (Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz, Zl.IIb-318-1966, vom 10.2.1966), wird der Lokalbedarf einstimmig befürwortet.
Zu Punkt	4			Straßenbeleuchtung Gaschurn. Betreffend Errichtung einer Straßenbeleuchtung in Gaschurn (vom Mühle-Stutz bis Haus Nr.27) lt. Plan, wird beschlossen, von Ing. Tschanett (VIW) ein Angebot über die erforderlichen Baumaterialien einzuholen. Nach Einlangen des Angebotes soll diese Angelegenheit vom Bauausschuß behandelt werden. Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, den Auftrag zu vergeben, sofern die Kosten den im Voranschlag 1966 unter 711/54 vorgesehenen Betrag nicht übersteigen.
Zu Punkt	5			Für die Weiterführung der Bauarbeiten des II. Bauloses des Ganiferweges wird beschlossen, einen AI-Kredit in Höhe von S 500.000,-- mit einer Laufzeit von ca. 10 - 15 Jahren und zu einem Zinssatz von 3 % in Anspruch zu nehmen. Bürgschaft übernimmt die Gemeinde.
Zu Punkt	6			Betreffend Schaffung von Schulräumen für den Polytechnischen Lehrgang wird einstimmig beschlossen, mit der Gemeinde St.Gallenkirch in Verbindung zu treten. Gemeinderat Walter Netzer und Schulleiter Arthur Rudigier werden für diesbezügliche Aussprachen namhaft gemacht. Es wird weiters beschlossen, an die Bezirkshauptmannschaft Bludenz ein Ansuchen, betreffend Schaffung einer Hauptschule in Gaschurn, zuzustellen.

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Zu Punkt

Zu Punkt

Zu Punkt

Zu Punkt

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	(Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
7					Das Schreiben der Volksschulleitung Gaschurn vom 22.2.1966 wird zur Kenntnis genommen. Die Führung eines Schülerautos nach Bludenz wird einstimmig befürwortet und eine teilweise Kostenübernahme durch die Gemeinde beschlossen. Ein Ansuchen um Beteiligung an den Kosten dieser Aktion soll an die Vorarlberger Illwerke A.G. gerichtet werden.
8					a) Über die Namhaftmachung eines Geschäftsführers für die Schilift-Gesellschaft Partenen wird schriftlich abgestimmt. Auf Grund dieser Abstimmung wird Werner Canal, Partenen 78, mehrheitlich vorgeschlagen. b) Die für die Generalversammlung in der Gemeindevertretungssitzung vom 5.2.1966 bereits nominierten Gemeindevertreter bestellen einen Sprecher aus ihren Reihen.
9					Es wird einstimmig beschlossen, die Jagd Obervallüla an Kurt Müller, Oberdorf, Schweiz, um einen jährlichen Pachtschilling von S 18.000,— zu vergeben.
10					Dem Kaufvertrag mit Alwin Pfeifer, Gaschurn 129 (Kauf eines Grundstückes im Ausmaß von ca. 1,59 ha zur Erweiterung des Müllabfuhrgeländes) wird einstimmig genehmigt.
11					Das Schreiben der Liftanlagen Ges.m.b.H. Gaschurn vom 17.3.1966 wird zur Kenntnis genommen. Mit 17 gegen 1 Stimme wird die Annahme eines Kredites <sup>2000000,-</sup> von einer Versicherungsgesellschaft, vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindeaufsichtsbehörde, beschlossen. Das Schreiben der Vorarlberger Landesregierung. Zl. VIIa-64/29/66, vom 18.3.1966 wird ebenfalls zur Kenntnis genommen und der Lokalbedarf zum Bau und Betrieb der Sektion II des Einsesselliftes Versettablahn, einstimmig befürwortet. a) Die Bauaufsicht über die Ausführung des Sportplatzes lt. Planung wird Gemeindevertreter Eugen Brunold übertragen. Das Objekt soll vorläufig nicht erstellt werden. Für die Begießung des Eisplatzes soll das Wasser mittels einer Leitung vom Zerfalltobel gewonnen werden (Kunststoffrohre / 2 Zoll). b) Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, betreffend Grundstückserwerb für ein Gemeindehaus in Gaschurn mit Lorenzin Hermann, Gaschurn 138 und den Eheleuten

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Vortrag — Beratung / Beschluß
		Für den Beschluß	Gegen	
				<p>Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.</p> <p>(Sitzungstag)</p>
Zu Punkt	12			<p>Pfefferkorn Hermann und Elisabeth. Gaschurn 183, in Verhandlung zu treten. Es soll weiters versucht werden, von Maria Tschofen. Gaschurn 88 und Pfefferkorn Ludwig. Gaschurn 87, Grundstücke für einen Übungsplatz zu erwerben.</p> <p>a) Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G., Zl. Pe/Sr 4b.1005.12. vom 4.2.1966 wird zur Kenntnis genommen. Es soll in dieser Sache von einem Rechtsanwalt eine Rechtsauskunft eingeholt werden. Betreffend Wiesenweg Gaschurn - Partenen - Gufelgut sollen mit den Vorarlberger Illwerken Verhandlungen aufgenommen werden.</p> <p>b) Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G., Zl. Pe/Sr 5b.13.33. vom 4.2.1966 wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.</p>
Zu Punkt	13			<p>Der Schlußbrief betreffend Ortskanalisation Partenen wird der Gemeindevertretung vollinhaltlich vorgetragen und die Vergabe der Bauarbeiten an die Fa. Heimbach &amp; Schneider zustimmend zur Kenntnis genommen. Dem Ingenieur-Büro Clemens-Manahl soll nahegelegt werden, die Arbeiten bei der zentralen Kläranlage in Partenen zu forcieren, damit die Arbeiten vor Eintritt der Schneeschmelze abgeschlossen werden können. andernfalls wäre die Fa. Gabriel für Mehrkosten bzw. Wasserhaltung (zusätzliche Pumpstunden) allein verantwortlich.</p>
Zu Punkt	14			<p>Betreffend 220-kV-Leitung Partenen - Bürs, Dienstbarkeitsvertrag Nr. 3674 erklärt sich die Gemeindevertretung bereit zu verhandeln.</p>
Zu Punkt	15			<p>VERTRAULICH: Das Schreiben des Hans Fitz, wohnhaft in Schweden, wird zur Kenntnis genommen. Rechtsanwalt Dr. Schneider soll die Angelegenheit weiter behandeln.</p>
Zu Punkt	16			<p>Das Schreiben des Kasimir Wittwer, Partenen 51a, vom 28.2.1966 wird zur Kenntnis genommen. Zu Verhandlungen an Ort und Stelle betreffend Schneeräumung - Bova. werden Gemeindevertreter Klehenz Elmar, Ing. Johannes Brodt, Werkmeister Graß Anton, Verkehrsvereinsobmann Mattle Herbert und Schilehrer Flöry Franz namhaft gemacht.</p>
Zu Punkt	17			<p>Zum Ansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G.. Bregenz, um Verleihung einer Gast- und Schankgewerbekonzession gem. § 16 (1) Gew.O. im Berechtigungsumfang lit. b) bis g), in der Betriebsform einer Imbißstube mit dem Standort Gaschurn. Bp. 43/43, Wärterhaus Vermunt (Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz, Zl. IIb-353-1966, vom 11.3.1966,) wird der Lokalbedarf einstimmig befürwortet.</p>

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	(Sitzungstag)
		Für den Beschluß	Gegen		
Vortrag — Beratung / Beschluß					
18				<p>Das Schreiben des Georg Knöferl, Partenen, vom 23.3.1966 wird zur Kenntnis genommen und die Bauabstandsnachsicht zum Bau einer Garage, westlich bis auf 80 cm gegenüber der Gp. 329/4 und südlich bis auf 45 cm gegenüber der Gp. 329/2, Kat. Gem. Gaschurn, lt. Lageplan, einstimmig erteilt.</p> <p><u>Allfälliges:</u></p> <p>Gem. § 64 des Gemeindegesetzes werden als Zeichnungsberechtigte für Urkunden Gemeinderat Mattle Manfred, Gemeindevertreter Ludwig Rudigier und Gemeindevertreter Keßler Arnold namhaft gemacht.</p> <p>Schluß der Sitzung um 24.00 Uhr.</p> <p><i>J. Mattle</i></p> <p><i>Rudigier</i></p>	